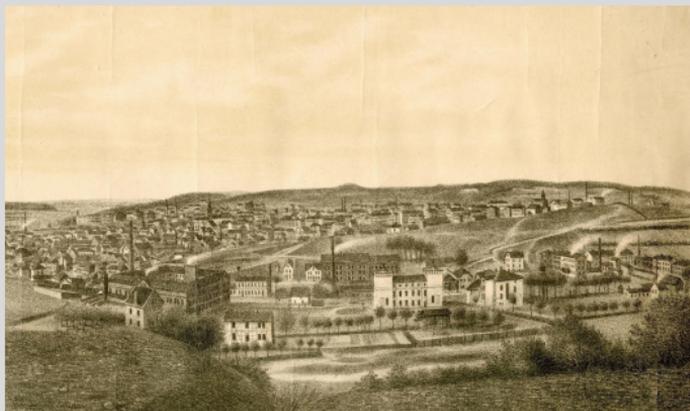


KULTURKARAWANE

Industriekultur zwischen Jazz-Club „Henkelmann“ und Eisenbahnbrücke

Neue Bestimmung für alte Fabriken im Bereich der „Obere Mühle“



Blick auf die „Obere Mühle“ von Süden um 1885 (Stadtarchiv Iserlohn)

Wann: Samstag, 11.06.2022; Anmeldung erforderlich

Beginn: 14:00 Uhr am Jazz-Club „Henkelmann“, Obere Mühle 46,
58644 Iserlohn

Eintritt: 18,- € p.P. (inkl. Kaffeesnack, Kaltgetränk und Iserlohner Traditionsgericht
„Potthucke“/ alternativ: vegetarisches Gericht im „Schnöggel“)

Kartenvorverkauf: Café und Restaurant „Schnöggel“, Am Zeughaus 14, 58644
Iserlohn oder Stadtinfo, Am Bahnhofplatz 2, 58644 Iserlohn, Tel.: 217-1819 oder
-1820.

Anmeldeschluss: 08.06.2022

Veranstalter: „Rund ums Schnöggel e.V.“



SCHNÖGGEL
CAFÉ & RESTAURANT



IGW Spezialimmobilien

Industriekultur – gestern und heute

Eine Zeitreise, die mit der Phase der Vor- und Frühindustrialisierung in der Stadt Iserlohn beginnt. Sie führt entlang der Straße „Obere Mühle“ und des Baarbachs; mit stadt- und wirtschaftsgeschichtlichen Erläuterungen durch Götz Bettge (ehemaliger Archivar der Stadt Iserlohn).

Die Veranstaltung startet am Jazz-Club Henkelmann, wo der bekannte Iserlohner Jazzpianist und Urgestein des Hot Clubs, Werner Geck zur Geschichte des ältesten Jazzclubs in Deutschland einlädt und eine musikalische Kostprobe seines Könnens präsentiert.

Von dort aus geht es Richtung Eisenbahnbrücke; vorbei an vielen einstigen Fabriken. Der Rundgang informiert u.a. über deren ursprünglichen Standorte sowie spätere Verlagerungen einzelner Fabriken. Genannt werden die Inhaberfamilien und die jeweiligen Veränderungen der Arbeitsbedingungen sowie der Herstellungsprozesse in den Fabriken.

Das heute durchaus strittige Thema „Denkmalschutz“ sowie die Diskussion um tragfähige Neunutzungen findet ebenfalls Erwähnung.

In der ehemaligen Fabrik von „Kissing & Möllmann“ wird es einen Zwischenstopp mit Kaffeepause geben, bei der ein ehemaliger Mitarbeiter Dönekes & Geschichten aus dem Arbeitsalltag bei Kissing & Möllmann berichtet. Darüber hinaus informiert die IGW-Spezialimmobilien als neue Eigentümerin über die Umbauphase und die bisher erreichte Umsetzung der Neukonzipierung.

Zum Abschluss findet im Café-Restaurant „Schnöggel“ ein gemeinsames Abendessen mit dem Iserlohner Traditionssessen „Potthucke“ (alternativ: ein vegetarisches Gericht) statt, bei dem man sich über die neu gewonnenen Informationen unterhalten kann.

Weitere Infos telefonisch unter:

IGW-Spezialimmobilien GmbH

Anja Kramp-Simon

Tel.: 02371/793 126.